

wird, wie wir weiter hören, noch besondere Einladung zu-
gehen. Möchten diese durch besagtes Concert die Ueberzeugung
gewinnen, dem Männergesangverein zu einem werthvollen
Instrument mit verholzen zu haben. Wünschen wir über-
haupt dem Unternehmen das beste Gelingen und eine reiche
Zuhörerschaft, damit dem Gesangverein das anerkanntwerthe
Streben, möglichst bald die noch auf dem Flügel lastenden
Schulden (Actien) getilgt zu sehen, erleichtert werde.

Dresden. Die Frequenz auf dem Polytechnikum
entfaltet sich in erfreulicher Weise immer mehr. Während
in den Jahren 1875—76 die Gesamtzahl der Studirenden
sich auf 584 belief, erreichte dieselbe in den Jahren 1876/77
die Höhe von 722. Im laufenden Jahre wird sich nach den
Anmeldungen die Gesamtfrequenz sogar auf über 800 stellen.

— Die **Annengemeinde** in Dresden begeht in diesem
Jahre das dreihundertjährige Jubelfest ihrer Gründung (am
10. März 1578 unter Churfürst August und seiner Gemahlin
Anna) und der Einweihung der Annenkirche (am 26. Juli
1578).

Freiberg. Das vom königlichen Bezirksgericht gegen
den Agenten Süß gesprochenen Urtheil ist vom königlichen
Appellationsgericht in allen Punkten bestätigt worden, und
hat sich derselbe seiner Einlieferung in die Strafanstalt
Zwickau in den nächsten Tagen zu gewärtigen.

Wurzen. Ueber das Testament der Frau v. Ritzen-
berg erfährt man Folgendes: Die Stadt Berlin erhält
400,000 M. baar oder das Rittergut Nischwitz; Halberstadt

200,000 M.; Halle 100,000 M.; Dresden 30,000 M.;
Leipzig 24,000 M.; — Berlin hat an Wurzen jährlich
300 M., Halberstadt an Nischwitz ebenfalls 300 M. zu
zahlen; die Kirche in Nischwitz erhielt 6000 M., ferner sind
der Dienerschaft Legate von 600—1500 M., den zuletzt ein-
getretenen Diensthöfen ein voller Jahresgehalt bezahlt worden.

Türkei. Ueber die überraschend schnell eingetroffenen
Friedensnachrichten werden speciellere Mittheilungen
noch erwartet; die Situation ist noch nicht ganz geklärt, ob-
wohl an der Thatsache und somit an der Beendigung des
Krieges nicht zu zweifeln ist. — Die europäische Action wird
beginnen, sobald die Friedenspräliminarien perfect geworden
sind; hierdurch wird der Frieden zu einem definitiven gemacht
werden, und die Aufgabe der Mächte wird es sein, die schwie-
rigste Frage des Jahrhunderts, die orientalische, einer end-
lichen Lösung entgegenzuführen.

Sparkasse zu Höckendorf.

Nächste Expeditions-Tage: Sonntag, den 3. Februar, Nachmit-
tags von 3—6 Uhr.

Sparkasse zu Glashütte.

Geffnet Mittwoch und Sonntag Nachm. 2—4 Uhr.

Sparkasse zu Kreischa.

Jeden Sonntag gefffnet von Vormittags 11—1 Uhr und
Nachmittags von 3—4 Uhr.

Allgemeiner Anzeiger.

Holz-Auction auf dem Nassauer Staatsforstreviere.

Im **Steyer'schen Gasthose** zu **Nassau** sollen

am **5., 6. und 7. Februar 1878**, von Vormittags 9 Uhr an,

folgende im **Nassauer Forstrevier** aufbereitete Hölzer, als:

am 5. Februar:

17 Stück	ahorne und eschene Stämme, von 10—22 Cmt. Mittenstärke, 11 und 12 Mtr. Länge,	in den Abtheilungen: 24,
1454	" fichtene dergl., von 10—12 Cmt. Mittenstärke, 11—24 Mtr. Länge,	19, 26, 35, 51, 52, 57,
967	" " dergl., von 23—40 Cmt. Mittenstärke, 11—30 Mtr. Länge,	71, 87,
40	" erlene Klöße, von 13—34 Cmt. oben stark, 2, 3, 4 Mtr. lang,	auf der Lehnwiese,
10	" eschene dergl., von 6—17 Cmt. oben stark, 3, 4 und 6 Mtr. lang,	24,
391	" buchene dergl., von 10—75 Cmt. oben stark, 2—4, 5 Mtr. lang,	54, 55, 58, 60, 61, 66,
16	" tannene dergl., von 24—98 Cmt. oben stark, 3, 4 Mtr. lang,	61,
679	" fichtene dergl., von 10—22 Cmt. oben stark, 3, 4, 4 und 4, 5 Mtr. lang,	16, 26, 35, 38, 42, 45, 48,
788	" " dergl., von 23—65 Cmt. oben stark, 3, 4, u und 4, 5 Mtr. lang,	51, 52, 54—56, 58, 59,
102	" gekürzte Derbstangen, 9—14 Cmt. oben stark, 3, 4 Mtr. lang,	60, 65, 70, 71, 87,

am 6. Februar:

in den Abtheilungen: 2—5, 13—20, 36, 45—49, 56, 58, 60, 68, 59:

3410	Stück fichtene Derbstangen, 8 und 9 Cmt. unten stark, 8—9 Mtr. lang,
3735	" " dergl., 11—15 Cmt. unten stark, 9—14 Mtr. lang,
43300	" " Reißstangen, 1—3 Cmt. unten stark, 2—3 Mtr. lang,
38500	" " dergl., 4—6 Cmt. unten stark, 4—6 Mtr. lang,
4000	" " dergl., 7 Cmt. unten stark, 5—8 Mtr. lang,

am 7. Februar:

3	Raummeter fichtene Nußscheite,	51, 52,
20	" buchene Scheite,	
118	" fichtene dergl.,	
15	" erlene Knüppel,	
15	" buchene dergl.,	
361	" fichtene dergl.,	
15	" erlene Zacken,	
9	" tannene dergl.,	
814	" fichtene Stöcke,	
2	" harte Aeste,	
148	" weiche dergl.,	
214	Wellenhundert weiches Reißig,	

} 2—5, 13—20, 26—58, 60, 61, 66,
68—71, 80, 81, 82, 87,